

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ RCD10-605
Brock Alloy Wheels GmbH

Auftraggeber
Brock Alloy Wheels GmbH
Schleidener Straße 32
53919 Weilerswist - Derkum
QM-Nr. QA 05 102 02086/1

Prüfgegenstand
Modell
Typ
Radgröße
Zentrierart

PKW-Sonderrad
RCD10
RCD10-605
6Jx15H2
Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
X2	RCD10-605 X2/ BA03 N5 Ø63,4xØ57,1	4/100/57,1	38	570	1950

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 46532
Herstellerzeichen RCD
Radtyp und Ausführung RCD10-605 (s.o.)
Radgröße 6Jx15H2
Einpresstiefe ET (s.o.)
Giessereikennzeichen JAW
Herkunftsmerkmal Germany
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	110	28

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH (Gutachten Nr. 55035706) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller
Seat
Skoda
Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Arosa 6H, 6HS e1*95/54*.. 98/14*0049*.. e9*98/14*0037*..	37-74	195/45R15		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	37-74	195/50R15	A01 G01 K42	
Seat Cordoba 6K/C G613	44-95	185/55R15	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	44-95	195/45R15	T78	
	44-95	195/50R15		
Seat Cordoba/Ibiza 6K e9*93/81*0001*.. e9*98/14*0001*..	33-115	185/55R15	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 Car Flh Sth S01
	33-115	195/45R15	T78	
	33-115	195/50R15		
Seat Ibiza 6K G406	33-110	185/55R15	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	33-110	195/45R15	T78	
	33-110	195/50R15		
Seat Inca 9KS H307, e9*93/81*0006*.. e9*98/14*0006*..	42-66	185/55R15	T82	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Seat Inca 9KSF H308	44-55	185/55R15	T82 T85 T86	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Seat Toledo 1L F763, e9*95/54*0021*..	47-110	185/55R15	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	47-110	195/50R15		
Skoda Favorit 781 G 019	40-50	195/45R15		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Skoda Felicia 791 G952, H110 e11*93/81*0011*.. e11*93/81*0019*..	40-55	195/45R15		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Skoda Forman 785 G 022	40-50	195/45R15		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Skoda Pickup 787 G 187	40-42	195/45R15		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
VW Caddy 9KV e9*93/81*0007*.. e9*98/14*0007*..	40-81	185/55R15	T82	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
VW Caddy 9KVF H337	44-66	185/55R15	T82	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Corrado 53l E664, /1	79-118	185/55R15	A11 T81 T82	A02 A04 A05
	79-118	195/50R15	A12 T81 T82	A08 A09 A14
	79-118	205/50R15	A12	A23 V15 S01
VW Golf (I) 155 B042, /1, /2	37-82	185/55R15	K41 K42	A01 A02 A04
	37-82	195/45R15	G01 K41 K42 K49 T78	A05 A08 A09
	37-82	195/50R15	K41 K42 K49 K50	A12 A14 A23 S01
VW Golf (I), Jetta 17, 17CK 9138, /1, /2; A123	37-82	185/55R15	K41 K42	A01 A02 A04
	37-82	195/45R15	G01 K41 K42 K49 T78	A05 A08 A09
	37-82	195/50R15	K41 K42 K49 K50	A12 A14 A23 S01
VW Golf (II) 19EL F290	40-59	185/55R15		A02 A04 A05
	40-59	195/45R15	A01 G01 T78	A08 A09 A12
	40-59	195/50R15		A14 A23 S01
VW Golf (II), Jetta 19E D186, /1, /2	33-102	185/55R15	R37	A02 A04 A05
	33-102	195/45R15	A01 G01 T78	A08 A09 A12
	33-118	195/50R15		A14 A23 V15
	33-118	205/50R15	A01 K41 K42 K49 K50	S01
VW Golf (II), Jetta 19E-299 E083	66-118	195/50R15		A02 A04 A05
	66-118	205/50R15	A01 K41 K42 K49 K50	A08 A09 A12
	66-72	185/55R15	R37	A14 A23 S01
	66-72	195/45R15	A01 G01 T78	
VW Golf (III), Vento 1E, 1E..., 1H, 1H... F804,894, G156,407, e1*93/81*0004*, e1*96/79*0068*, e1*96/79*0070*, e1*98/14*0070*	40-85	185/55R15	A11 R37 T81 T82 T85	A02 A04 A05
	40-85	195/50R15	A11 T82 T83	A08 A09 A14
	40-85	205/50R15	A01 A12 K42	A23 V15 S01
VW Lupo 6ES e1*98/14*0147*.., e1*2001/116*0147*..	92	195/45R15	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 B03 S01
VW Lupo 6X, 6E e1*97/27,98/14, 2001/116* 0085,0114*..	37-77	195/45R15		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 N3L S01
VW Passat 32B B870, /1	40-100	195/50R15	R37 T82	A02 A04 A05
	40-100	195/55R15	T84 T85	A08 A09 A12
	40-100	205/50R15		A14 A23 S01
VW Passat 35l E657, /1	50-100	195/50R15	A11 R37 T82	A02 A04 A05
	50-100	195/55R15	A11 T84 T85	A08 A09 A14
	50-100	205/50R15	A12 T85 T86	A23 S01
VW Passat 35l-299 E960	85-118	195/55R15	A11 T84 T85	A02 A04 A05
	85-118	205/50R15	A12 T85 T86	A08 A09 A14 A23 S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Polo 6N G774, e1*96/79*0069*.., e1*98/14*0069*..	33-88	195/45R15		A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 K42 K56 S01
	33-88	195/50R15	G01 K45	
VW Polo 6NF G951	33-74	195/45R15	K42 K56 T78	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	33-74	195/50R15	G01 K42 K45 K56	
VW Polo, P. Classic 6KV H249, e9*93/81*0008*.., e9*98/14*0008*..	40-81	185/55R15	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 Car Sth S01
	40-81	195/45R15	T78	
	40-81	195/50R15		
VW Scirocco 53 9033, /1	37-81	185/55R15	K41 K42 K49 K50	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	37-81	195/45R15	G01 K41 K42 K49 K50 T78	
	37-81	195/50R15	K41 K42 K49 K50	
VW Scirocco 53B C116, /1, /2	40-102	185/55R15	K41 K42 K49 K50	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	40-102	195/45R15	G01 K41 K42 K49 K50 T78	
	40-102	195/50R15	K41 K42 K49 K50	

Auflagen und Hinweise

A01 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A02 Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen.
Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A11 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A23 Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventile, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

B03 Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,...).

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.

K49 Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K50 Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

N3L Bei Fahrzeugausführungen, die unter Ziffer 1, Zeile 2 im Fahrzeugbrief/Schein bzw. unter Feld 14 in der Zulassungsbescheinigung als verbrauchslimitiert (Ausf. "3 Liter") beschrieben und somit steuerbegünstigt sind, ist die Verwendung der Rad - Reifenkombination nicht zulässig.

R37 Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

Sth Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

T78 Reifen (LI 78) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 850kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T81 Reifen (LI 81) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 924 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T82 Reifen (LI 82) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 950 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

V15 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	175/55R15	195/50R15
Nr. 2	185/55R15	205/50R15, 215/45R15
Nr. 3	195/45R15	215/40R15, 245/35R15
Nr. 4	195/50R15	205/50R15, 215/45R15
Nr. 5	205/45R15	215/40R15
Nr. 6	205/55R15	225/50R15
Nr. 7	205/60R15	225/55R15
Nr. 8	205/65R15	225/60R15
Nr. 9	215/40R15	245/35R15

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 7 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum September 2006.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 19.Oktober 2006



Bohlander

00099866.DOC